

INHALT

DIE »WESTMORLAND« WIRD GEKAPERT	7
I DIE ERSTEN <i>MILORDI</i>	
Franzosen und Engländer auf Kavaliersreise	19
Die frühen englischen Antikensammlungen	23
II DIE SPRECHENDEN RUINEN	
Piranesi, der Venezianer in Rom	35
Zwischen <i>magnificenza</i> und <i>scherzo d'invenzione</i> – Über den Umgang mit antiken Fragmenten	39
Nachahmung der Alten – Die Antike auf dem Theater	46
Das Ideal im Fragment	54
Winckelmann in Piranesis Rom	59
Die Villa Albani	73
III DIE HADRIANSVILLA	
Ausgrabungen in einem kaiserlichen Museum	77
Die Künstler als Archäologen – Piranesi und Gavin Hamilton graben im Pantanello	82
Kreative Bestandsaufnahme – Zur Vielfalt der römischen Kunst	89
IV MARBLEMANIA	
Neoklassizismus und Sammelleidenschaft	93
Das Museo Piranesi – Schöpferische Wiederherstellung	95
Thomas Jenkins, der Meister aller Händler und Käufer	104
Der Architekt, der Sammler und die Seinigen – Robert Adam und die Vorgeschichte des British Museum	110
V EIN KÖNIGLICHES INKOGNITO – GUSTAV III. IN ROM	
Antike und Neoklassizismus am schwedischen Hof	137
Winckelmanns und Piranesi Nachlass	160
Anmerkungen	164
Literatur in Auswahl	175
Abbildungsnachweis	178
Register	179
Nachbemerkung und Danksagung	182